

[In der "Volksrepublik Donezk" sind 33 ukrainische Militärs zu 27-29 Jahren hinter Gittern verurteilt worden](#)

07.02.2024

In der selbsternannten „Donezker Volksrepublik“ hat das Besatzungsgericht 33 ukrainische Militärangehörige der 36. Marinebrigade der ukrainischen Marine und der 17. Panzerbrigade der Streitkräfte der Ukraine zu 27 bis 29 Jahren in einer strengen Regimekolonie verurteilt. Darüber schreibt heute, am 7. Februar, unter Berufung auf das Untersuchungskomitee der Russischen Föderation Meduza.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der selbsternannten „Donezker Volksrepublik“ hat das Besatzungsgericht 33 ukrainische Militärangehörige der 36. Marinebrigade der ukrainischen Marine und der 17. Panzerbrigade der Streitkräfte der Ukraine zu 27 bis 29 Jahren in einer strengen Regimekolonie verurteilt. Darüber schreibt heute, am 7. Februar, unter Berufung auf das Untersuchungskomitee der Russischen Föderation Meduza.

Es wird berichtet, dass die Angeklagten in dem Fall unter den Artikeln über grausame Behandlung von Zivilisten, Mord, versuchter Mord und vorsätzliche Beschädigung des Eigentums anderer Personen für schuldig befunden wurden.

Der Anklageschrift zufolge beschoss das ukrainische Militär in den ersten Tagen der russischen Invasion in der Ukraine vom 24. Februar bis zum 10. März 2022 Wohnhäuser in den Dörfern Sartana, Sakhanka, Talakovka, Stariy Krym, Zaichenko und Dzerzhinskoye in der Region Donezk. Dabei wurde ein 17-jähriger Zivilist getötet und eine Frau erlitt eine Hirnprellung. 42 Haushalte und zwei zivile Autos wurden in den beschossenen Dörfern beschädigt und zerstört.

Das russische Ermittlungskomitee hat die Namen einiger der Verurteilten veröffentlicht: Roman Shostak, Vladimir Torshin, Denis Nazarov, Artem Shvydkoy, Alexander Oleinik (alle 36. Brigade), Alexander Plotnikov, Yuri Akimov, Sergei Paliychuk, Sergei Dovgalyuk, Mikhail Izotov, Yevgeny Potov, alle 17. Brigade“, heißt es in der Veröffentlichung.

Wir werden daran erinnern, dass in der „LDonezker Volksrepublik“ ein gefangener ukrainischer Journalist zu 13 Jahren Haft verurteilt wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 251

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.